

Puppen·theater



Das Puppen-theater

Das Puppen-theater ist ein besonderes Theater.
Im Puppen-theater werden Geschichten ge-spielt.
Die Geschichten werden mit Puppen ge-spielt.
Die Puppen heißen auch Figuren.
Darum heißt das Puppen-theater auch Figuren-theater.

Die Figuren sind das Wichtig-ste im Puppen-theater.
Sie erzählen die Geschichte.
Es gibt Puppen-theater für Kinder.
Und es gibt Puppen-theater für Erwachsene.

Wir sehen Figuren auf dem Foto.
Das Theater-stück heißt: „Der Fischer und seine Frau“.



Das Puppen·theater

Es gibt viele Berufe im Puppen·theater:

Der Puppen·spieler

Der Puppen·spieler erzählt die Geschichte im Puppen·theater.

Er erzählt die Geschichte mit den Puppen. Die Puppen heißen auch Figuren.

Ein Puppen·spieler braucht viel Geschick. Damit er die Figuren gut führen kann.

Die Figuren sollen ja zum Leben er·weckt werden.

Der Puppen·spieler braucht auch eine gute Stimme.

Der Regisseur

Der Regisseur ver·wandelt die Geschichte in ein Theater·stück.

Er probt mit den Puppen·spielern das Theater·stück.

Er leitet die Puppen·spieler an. Er sagt: Was sie tun sollen.

Der Regisseur arbeitet mit vielen Menschen zusammen:

Mit dem Kostüm·bildner. Mit den Musikern. Mit dem Aus·statter.

Der Regisseur ist der künst·lerische Leiter. Er muss viele Dinge ent·scheiden.

Wir sehen die Puppen·spielerin Frieda Friedemann auf dem Foto.



Das Puppen·theater

Es gibt noch mehr Berufe im Puppen·theater:

Der Aus·statter

Der Aus·statter erfindet das Bühnen·bild.

Zum Bühnen·bild gehören die Requi·siten. Wir sprechen das so: Re·kwi·siten.

Zum Bühnen·bild gehören auch die Wände. Und die Möbel.

Der Aus·statter macht ein Modell. Das ist wie ein kleines Bühnen·bild.

Das Modell sieht aus wie eine Puppen·stube. Alles ist ganz klein.

Die Hand·werker bauen das Bühnen·bild in der Werk·statt.

Sie schauen sich das Modell an. Und dann bauen sie alles für die echte Bühne nach.

Der Kritiker

Der Kritiker schaut die Theater·stücke an.

Er schaut genau zu. Und er hört genau hin.

Der Kritiker schreibt hinter·her etwas über das Theater·stück.

Ob es spannend war. Oder langweilig. Oder ganz toll.

Das können dann alle Menschen in der Zeitung lesen.

Das Puppen-theater

In einem Puppen-theater sind viele Dinge wichtig:

Das Bühnen-bild

Das Bühnen-bild ist der Raum auf der Bühne.

Alle Dinge in dem Raum gehören dazu.

Zum Beispiel die Wände. Und die Requi-siten.

Das Bühnen-bild sieht dann so aus wie ein Ort im echten Leben.

Zum Beispiel wie ein Wald. Oder wie ein Zimmer.

Die Aus-stattung

Zur Aus-stattung im Theater gehören viele Dinge:

Alles was wir sehen können.

Zum Beispiel das Bühnen-bild.

Oder die Requi-siten.

Wir sehen ein Bühnen-bild auf dem Foto.

Das Theaterstück heißt: „Hirsch Heinrich“.



Das Puppen-theater

In einem Puppen-theater sind noch mehr Dinge wichtig:

Das Kostüm

Kostüm heißt die Kleidung der Puppen-spieler.

Die Puppen-spieler brauchen ein Kostüm für ihre Rolle.

Zum Beispiel:

Wenn ein Puppen-spieler einen König spielt.

Dann braucht er einen langen roten Mantel und eine goldene Krone.

Wir sehen lustige Kostüme auf dem Foto. Das Theater-stück heißt: Colori.



Die Requi-siten

Auf der Bühne im Theater gibt es viele Geräte und Zubehör.

Alle Gegen-stände und Dinge im Theater heißen Requi-siten.

Zum Beispiel: Ein Stuhl. Oder eine Uhr. Oder ein Besen.

Wir sehen Requi-siten auf dem Foto.



Das Puppen·theater

Das Wichtig·ste sind die Puppen.

Die Puppen im Puppen·theater heißen auch Figuren. Manche Puppen·spieler bauen ihre Figuren selbst.

Es gibt ganz ver·schiedene Figuren.

Zum Beispiel Marionetten.

Marionetten haben bewegliche Arme und Beine.

An den Armen und Beinen sind lange Fäden.

Die Fäden sind an ein Holz·kreuz ge·bunden.

Damit kann der Puppen·spieler die Figuren bewegen.

Marionetten sind meistens aus Holz. Und ihr Kostüm ist aus Stoff.

Es gibt auch Hand·puppen.

Sie haben einen hohlen Kopf. Und ein einfaches Kleid.

Dort steckt der Puppen·spieler seinen Zeige·finger hinein.

Dann kann er die Puppe gut führen.

Es gibt noch viele andere Figuren.

Wir sehen eine Hand·puppe auf dem Foto.

Das ist der Frosch aus dem Theater·stück: „Der Frosch·könig“.



Das Puppentheater

Quellen

Literatur:

<https://www.buehnenverein.de/de/jobs-und-bildung/berufe-am-theater-einzelne.html?view=31>

<https://www.buehnenverein.de/de/jobs-und-bildung/berufe-am-theater-einzelne.html?view=34>

<https://www.buehnenverein.de/de/jobs-und-bildung/berufe-am-theater-einzelne.html?view=3>

<https://www.buehnenverein.de/de/jobs-und-bildung/berufe-am-theater-einzelne.html?view=59>

Bilder:

Seite 1-5: Frieda Friedemann

Seite 6: Anja Hüttner

Seite 7: Frieda Friedemann